

Was Sie noch wissen sollten:

Zugangsvoraussetzungen

1. Sekundarabschluss I - Realschulabschluss oder ein gleichwertiger Bildungsstand sowie Nachweis der gesundheitlichen und persönlichen Eignung
2. In die Klasse 2 kann aufgenommen werden, wer die unter 1. genannten Voraussetzungen erfüllt **und** als berufliche Voraussetzung
 - a) eine einj. BFS Hauswirtschaft und Pflege – mit SP Familienpflege - , die den SEK I – Realschulabschluss als Aufnahmevoraussetzung hat.
 - b) eine BFS Pflegeassistenzoder
 - c) eine andere gleichwertige einschlägige Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen hat.Abweichende Aufnahmevoraussetzungen erfragen Sie bei der Fachbereichsleitung.

Weiterbildungsmöglichkeiten

Besuch der Fachschulen

- Heilerziehungspflege

Besuch der Berufsfachschulen

- Altenpflege
- Ergotherapie

Besuch der Krankenpflegeschule
... und viele andere Möglichkeiten ...

Erwerb der Fachhochschulreife in der Klasse 12 der Fachoberschulen Sozialwesen bzw. Gesundheit.



**Sie haben eine Frage?
Sie möchten eine Beratung?
Sie möchten uns etwas mitteilen?**

Kontakt:

Montag bis Freitag von 07:30 bis 13:30 Uhr
Donnerstag von 14:30 bis 17:00 Uhr

Berufsbildende Schulen Münden
Auefeld 8
34346 Hann. Münden

Sekretariat / Schülerbüro
Telefon: 05541 90378-0
Telefax: 05541 90378-44

Fachbereichsleitung Wirtschaft und Verwaltung
Frau Frank; Telefon: 05541 90378-36

Fachbereichsleitung Technik
Herr Schneider; Telefon: 05541 90378-13

Fachbereichsleitung Pflege-Therapie-Hauswirtschaft
Frau Wimar; Telefon: 05541 90378-37

E-Mail: info@bbs-muenden.de
Internet: www.bbs-muenden.de

Berufsfachschule Sozialassistent/in

Schwerpunkt Familienpflege



eine gute Wahl!

Was tut eine Sozialassistentin/ ein Sozialassistent?

Die staatlich geprüften Sozialassistentinnen und -assistenten versorgen und betreuen nach Anweisung Familien, Einzelpersonen und Personengruppen in der vertrauten Umgebung und unterstützen in besonderen Lebenslagen z.B.

- in Tagespflegestätten
- in Heimen mit wohngruppenbezogener Pflege
- in Altenwohngemeinschaften
- in Einrichtungen des betreuten Wohnens
- in privaten Haushalten, Kleinkinderbetreuung

Welche Qualifikationen werden verlangt?

- Leistungs- und Einsatzbereitschaft im Team
- Bedürfnisorientiertes und zielgerichtetes Arbeiten
- Einfühlungsvermögen
- Sicherheit und Verlässlichkeit
- Verantwortung

Was bietet Ihnen die 2-jährige Berufsfachschule Sozialassistent/in Familienpflege?

Wir bieten Ihnen in einer fundierten Ausbildung den Erwerb von beruflicher Handlungskompetenz gekoppelt mit einem hohen Maß an Sozial-, Methoden- und Selbstkompetenz.



Wir legen Wert auf eine große Selbsttätigkeit unserer Schülerinnen und Schüler und fördern diese nachhaltig unter anderem durch Projekte.

Klasse 1

- Schulische Grundbildung in Theorie und Praxis
- Vierwöchige praktische Ausbildung in sozialen oder pflegerischen Einrichtungen

Klasse 2

- Schulische Ausbildung in den Bereichen Versorgung, Betreuung und Pflege unterstützungsbedürftiger Menschen
- 20 Wochen praktische Ausbildung in Einrichtungen der Betreuung und Pflege

Bei entsprechenden Leistungen und erfolgreichem Abschluss der Klasse 2 können Sie den erweiterten Sek. I Realschulabschluss erhalten.



Welche Ausbildungsinhalte erwarten mich?

Im allgemeinbildenden Teil werden die Fächer Deutsch, Englisch, Mathematik, Politik, Sport und Religion mit neun Stunden pro Woche unterrichtet.

Weiterhin werden 9 Stunden Fachtheorie in vier Lernfeldern

- Menschen mit Unterstützungsbedarf begleiten und ihnen assistieren
- Grundlegende hauswirtschaftl. Versorgungsleistungen personenbezogen ausführen
- Grundkompetenzen pflegerischen Handelns personenbezogen anwenden
- Die Bedürfnisse von Menschen mit Beeinträchtigungen wahrnehmen u. sie begleiten

und 18 Stunden Fachpraxis in der Klasse 1 erteilt. In der Klasse 2 werden vier Lernfelder

- Familienpflege als Beruf ausüben,
- bei der Pflege unterstützen,
- unterstützungsbedürftige Personen versorgen,
- unterstützungsbedürftige Personen betreuen,

mit 26 Stunden unterrichtet.

Die praktische Ausbildung wird als unterrichtsbeleitender Praxisblock in den Einrichtungen durchgeführt.

Wie melden Sie sich an?

Wir empfehlen, sich bis Ende Februar mit dem aktuellen Halbjahreszeugnis zu bewerben. Später eingehende Anmeldungen werden selbstverständlich noch angenommen, können jedoch nur bei freien Plätzen berücksichtigt werden.

Der Anmeldung sind beizufügen:

- Anmeldebogen der Schule
- Lebenslauf mit Lichtbild
- beglaubigte Fotokopie der erforderlichen Zeugnisse

Eine endgültige Aufnahme kann nur bei Vollständigkeit der Unterlagen erfolgen.

